

E-Scooter-Kauf: Worauf Sie unbedingt achten sollten

Nur mal eben von A nach B kommen? Einige nutzen dafür längst ganz selbstverständlich einen E-Scooter. Wer einen solchen im Internet erwerben möchte, sollte aber genau hinschauen, warnt die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein. Denn wo Hersteller unter anderem mit mehr Leistung, höheren Geschwindigkeiten und attraktiven Preisen werben, würden längst nicht immer Produkte verkauft, die auf deutschen Straßen bewegt werden dürfen, so die Verbraucherschützer.

Sie erklären, worauf Verbraucherinnen und Verbraucher beim Kauf achten sollten:

► E-Scooter muss eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) haben: Hat ein E-Scooter keine vom Kraftfahrt-Bundesamt erteilte ABE, kann für diesen auch keine Kfz-Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden. Beides ist aber Voraussetzung für die Teilnahme mit dem Gefährt am öffentlichen Straßenverkehr. Der E-Scooter darf dann lediglich auf Privatgrund bewegt werden. Gerade günstigen Modellen aus dem Netz und dem Ausland mangelte es oft an einer solchen ABE.

► Vor dem Kauf auf das Typenschild achten: Auch am Typenschild eines E-Scooters lässt sich ablesen, dass für das Fahrzeug eine ABE vorliegt und es so für den deutschen Straßenverkehr zugelassen ist. Fehlt das Typenschild, sollten Verbraucherinnen und Verbraucher die Finger von dem Produkt lassen.

► Modelle mit mehr als 20 km/h Höchstgeschwindigkeit kritisch prüfen: Fährt ein E-Scooter schneller, ist dieser kein Elektrokleinstfahrzeug mehr. Daher



Keine Straßenzulassung ohne Versicherung: Wer einen E-Scooter im öffentlichen Verkehr ohne Versicherungskennzeichen fährt, riskiert saftige Strafen. Foto: Martin Gerten/dpa

gelten für diesen andere Anforderungen. Wer die Voraussetzungen dafür nicht erfüllt, muss mit Bußgeldern und strafrechtlichen Konsequenzen rechnen.

► Erreichbarkeit sicherstellen: Gibt es ein Problem mit dem E-Scooter? Kommt die Lieferung nicht oder ist am Gefährt etwas defekt? In all solchen Fällen sollten Kundinnen und Kunden den

Hersteller oder Händler innerhalb der EU erreichen können. Andernfalls kann es zum Beispiel mit der Rechtsdurchsetzung Probleme geben.

► Vorab einen Blick ins Safety-Gate-Portal werfen: Das europäische Portal informiert über gefährliche Produkte und Rückrufe. Dort sind zum Beispiel E-scooter-Modelle gelistet, die

wegen Brandgefahr durch fehlerhafte Akkus oder aufgrund von Bremsmängeln beanstandet wurden. Gerade wenn Hersteller und Modell unbekannt sind, kann sich die Überprüfung lohnen, um einen Fehlkauf zu vermeiden.

► CE-Kennzeichen und TÜV-Siegel nicht mit einer Straßenzulassung verwechseln: Beides erklärt zwar, dass das Produkt grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäß EU-Richtlinien entspricht. Es bedeutet aber nicht, dass der E-Scooter für den deutschen Markt zugelassen ist.

► Auf eine deutschsprachige Bedienungsanleitung achten: Aufsteigen, losfahren, ankommen - so leicht kann's mit dem E-Scooter gehen. Doch nicht immer läuft alles wie geschmiert. Deshalb kann es nützlich sein, ein deutschsprachiges Handbuch mitgeliefert zu bekommen, in dem man im Zweifel nachlesen kann.

Wer bei seinem Kauf nicht auf eine gültige Betriebserlaubnis des Scooters achtet, riskiert teuren Ärger: Allein für die fehlende ABE droht den Verbraucherschützern zufolge ein Bußgeld in Höhe von 70 Euro und die Untersagung der Weiterfahrt, sollte der E-Scooter im öffentlichen Straßenverkehr zum Einsatz kommen. Oft werde das Gefährt zudem von der Polizei beschlagnahmt.

Fehlt damit auch das vorgeschriebene Versicherungskennzeichen, kann es sogar strafrechtlich relevant werden. Dann drohen Geldstrafe oder Freiheitsstrafe sowie Punkte im Fahrtenregister des Kraftfahrt-Bundesamts in Flensburg. (dpa)



Beim Stromverbrauch von Wäschetrocknern gibt es große Unterschiede - die Anschaffung eines sparsameren Modells kann sich langfristig lohnen. Foto: Christin Klose/dpa-mag

So können Sie beim Wäschetrocknen Strom sparen

Dank Trockner wandern frisch gewaschene Textilien möglichst schnell wieder in den Schrank. Wer das Gerät einsetzt, sollte die Wäsche vorher möglichst stark schleudern. Dazu rät Ane Esdohr von der Verbraucherzentrale Berlin.

Denn: „Wasser per Schleudern aus der Wäsche zu holen, braucht viel weniger Energie, als es später mit Wärme heraus zu trocknen.“

Auch wie viel Strom ein Trockner verbraucht, ist sehr unterschiedlich. „Der tatsächliche Verbrauch hängt vom Gerät, Programm, der Beladung und der Restfeuchte der Wäsche ab“, so Esdohr. „Moderne Wärmepumpentrockner brauchen grob etwa 0,7 bis 1 kWh pro Trocknung. Ältere Geräte ohne Wärmepumpe können dagegen etwa 3 bis 4 kWh pro Trocknung benötigen.“

Auf das Jahr gerechnet macht das einen großen Unterschied, wie eine Beispielrechnung zeigt: Wenn man zweimal die Woche seinen Trockner benutzt, verbraucht man pro Jahr je nach Gerät zwischen 72,8 kWh (Kilowattstunde) und 416 kWh Strom (2 mal 52 Wochen mal 0,7 kWh bzw. mal 4 kWh).

Damit fallen pro Jahr für den Trockner Stromkosten zwischen 25,48 Euro und 145,60 Euro an, wenn man mit Stromkosten von 35 Cent pro kWh rechnet. Ein großer Unterschied.

TROCKNEN IN DER WOHNUNG - WAS DABEI WICHTIG IST

Wer auf den Einsatz eines Trockners komplett verzichtet und seine Wäsche an der frischen Luft trocknet, verbraucht natürlich gar keinen Strom. „Am besten funktioniert das draußen, auf

dem Balkon oder in einem gut belüfteten Trockenraum“, so Esdohr.

Während der Heizperiode kann aber zusätzliche Heizenergie nötig werden. „Heizkörper, elektrische Luftentfeuchter oder Heizlüfter gezielt auf die Wäsche zu richten, verlagern den Energieverbrauch nur“, so die Verbraucherschützerin. Das frisst die Trocknerersparnis aus ihrer Sicht zwar meist nicht komplett auf, aber „komplett kostenlos“ sei Wohnungstrocknung im Winter eben nicht immer.

Außerdem wichtig, wenn man seine Wäsche drinnen trocknet: Den Raum gut lüften, damit die Feuchtigkeit nicht in der Wohnung bleibt. „Sonst spart man zwar Trocknerstrom, holt sich aber im schlechtesten Fall ein Feuchte- oder Schimmelproblem ins Haus“, so Esdohr. (dpa)

Es geht voran bei XXXLutz in Gadenstedt – schon jetzt das neue Sortiment entdecken!

Bei XXXLutz in Gadenstedt bei Peine läuft der Total-Umbau. Bis zur Neueröffnung im Spätsommer wird XXXLutz in Gadenstedt aufwändig modernisiert. Schon heute gibt es spannende Einblicke in das entstehende Einrichtungshaus der Extraklasse und die Chance, das neue Sortiment zu entdecken.

„Jetzt geht es wirklich voran“, sagt Jörn Hoffmeister, und schaut zufrieden auf die Küche hinter sich. Hier und da hängt noch ein Kabel aus der Wand, ein Mitarbeiter bringt Oberflächen aus Glas, Holz und Marmor im Eiltempo auf Hochglanz, erst danach kann die Deko platziert werden. Aber wer durch die XXXLutz-Filiale in Gadenstedt, direkt an der B444 südlich von Peine,

schlendert, merkt: Hier passiert etwas Großes – hier verändert sich gerade eine ganze Menge. „Wir sind super im Zeitplan“, sagt der Hausleiter.

Seit Mitte Mai läuft der Total-Umbau bei XXXLutz in Gadenstedt. Und weil die Handwerker für ihre Arbeiten Platz brauchten, ist die Umbauzeit auch Jagdzeit für Schnäppchen-Fans. Bereits seit Beginn des Umbaus gibt es auf einzelne Möbelstücke und auch auf ganze Küchen bis zu 75 Prozent – da konnte Hausleiter Jörn Hoffmeister mit seinem Team viele Kochbegeisterte in der Region glücklich machen. Auch in den Wochen bis zur Neueröffnung warten noch zahlreiche stark reduzierte Artikel.

Viele Bereiche sind bereits nahezu fertiggestellt

Wer das neue Sortiment von XXXLutz in Gadenstedt entdecken will, muss nicht bis zur Neueröffnung warten – viele Bereiche sind schon startklar. Neben den meisten Küchen sind auch im Schlafen und Wohnen schon die meisten Kojen praktisch fertig. „Es ist wirklich fantastisch, was das XXXLutz-Team hier für Arbeit leistet“, sagt Hausleiter Hoffmeister. Das Einrichtungshaus wird deutlich offener und luf-

tiger gestaltet, trotzdem kann man an den einzelnen Kojen

Er zeigt auf ein Schlafzimmer, dessen Rückwand mit schwar-



Das Küchenstudio bei XXXLutz in Gadenstedt ist das mit der größten Auswahl in der Region.

wunderbar erkennen, wie die Möbel von Exklusivmarken wie Dieter Knoll oder anderen Premiummarken in den eigenen vier Wänden wirken. Besonders begeistert ist Hoffmeister vom Deko-Team von XXXLutz.

zen Hüten dekoriert ist, ein paar Meter weiter leuchten poppige Tapeten an den Wänden. „Wie das alles zusammenspielt, die verschiedenen Stile, Farben, Formen, das ist schon toll“, sagt er.



Björn Hoffmeister, der Hausleiter bei XXXLutz Gadenstedt freut sich bereits, die Kundinnen und Kunden im neu erstrahlenden Küchenstudio begrüßen zu können.

XXXLutz in Gadenstedt bleibt während des Umbaus geöffnet

Das Möbelhaus mit dem roten Stuhl wird nicht nur modernisiert und stilvoll dekoriert. Zukünftig finden Kundinnen und Kunden alle Highlights auf einer Etage – auf dann frischen 10.000 Quadratmetern Verkaufsfläche, ohne Treppen und komplett barrierefrei. „So wird das Einkaufen noch bequemer, die Auswahl besser und der Besuch bei XXXLutz noch komfortabler“, sagt Hoffmeister. Und das Haus ist noch besser sichtbar: Denn seit Kurzem ist die neue Fassade fertig, nun prangt über dem gläsernen Eingang der markante rote XXXLutz-Schriftzug.

XXXLutz in Gadenstedt bleibt auch während der Modernisierung komplett geöffnet. Das gesamte Sortiment des Möbelhauses mit dem roten Stuhl ist weiterhin bestellbar, und Jörn Hoffmeister gibt mit seinem

Team alles, um den Kundinnen und Kunden den gewohnt starken Service der XXXLutz-Profis zu bieten.

Vorfreude auf die Neueröffnung im Spätsommer

Im Spätsommer steht in Gadenstedt das große Finale der Modernisierung an. Gefei-ert wird dann über mehrere Tage und direkt mit einer der in Gadenstedt so beliebten Hausmessen. Zur Neueröffnung können sich Kundinnen und Kunden auf ein tolles Einkaufserlebnis freuen – mit vielen besonderen Angeboten, darunter etwa Currywurst für einen Euro, XXXLutz-Frühstück und viele Aktionen auch für Kinder. „Wir geben die nächsten Wochen alles, damit zur Eröffnungsfeier alles fertig ist und die Kundinnen und Kunden trotz Umbaus ein tolles Einkaufserlebnis haben“, sagt Hausleiter Jörn Hoffmeister.



Einige letzte Schnäppchen und Schätze sind immer noch zu ergattern, bis die große Neueröffnung vor der Tür steht.

XXXLutz Gadenstedt
An der Bundesstr. 2
31246 Gadenstedt

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 10.00-19.00 Uhr
Sa.: 10.00-18.00 Uhr

Mein Möbelhaus.
Mein xxxlutz.de

